



Bezirksvertretung Kalk
 Kalker Hauptstr. 247-273
 51103 Köln-Kalk

Herrn
 Bezirksbürgermeister
 Markus Thiele

Frau
 Oberbürgermeisterin
 Henriette Reker

Marco Pagano

Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion
 E-Mail: marco.pagano@stadt-koeln.de

HP Fischer

Fraktionsvorsitzender der Fraktion DIE LINKE.
 E-Mail: Linke-BV8@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 25.01.2017

AN/0142/2017

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	02.02.2017, TOP 9.2.2

Sachstand zur Umgestaltung des Alten Kalker Friedhofs an der Kapellenstraße in Köln-Kalk

Gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE. vom 25.01.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
 sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 29.10.2015 hat die Bezirksvertretung unter TOP 7.2 mehrheitlich auf Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. eine Umgestaltung des Alten Kalker Friedhofs an der Kapellenstraße in Köln-Kalk zur Steigerung der Aufenthaltsqualität beschlossen (AN/1152/2015 und AN/1656/2015).

Hintergrund war, dass das historische Areal ein attraktives Potenzial zur Naherholung im Stadtteil bietet, welches insbesondere vor dem Hintergrund des raren Angebots an Grünflächen nicht zu unterschätzen ist aber bis heute noch nicht richtig angenommen wird.

Innerhalb der Kalker Bevölkerung war und ist der Wunsch nach einer Attraktivierung der Grünanlage grundsätzlich sehr groß. Leider kollidieren immer wieder die unterschiedlichen Interessen, z.B. von Senioren, Familien mit Kindern und Hundebesitzern. Dies führt dazu, dass viele Menschen den Park leider gar nicht erst aufsuchen.

Aus diesem Grund hat die Bezirksvertretung Kalk auf Initiative von SPD und DIE LINKE. u. a. beschlossen, dass der Kalker Friedhof an der Kapellenstraße im Stadtteil Kalk in zwei sinnvoll abgeteilte Bereiche mit geeigneten Maßnahmen getrennt werden soll. Dabei sollte eine Freizeitfläche für die Menschen im nördlichen Bereich und ein abgetrennter Bereich für Hunde im Süden geschaffen werden.

Bis heute sind die beschlossenen Maßnahmen weder umgesetzt, noch hat es leider eine Mitteilung der Verwaltung zum Sachstand der Umsetzung gegeben.

Vor diesem Hintergrund fragen die Fraktionen von SPD und DIE LINKE.:

Wie ist der Sachstand zur Umsetzung des als Anlage beigefügten Beschlusses, und wann wird dieser endgültig abgeschlossen sein?

Mit freundlichen Grüßen



Marco Pagano
SPD-Fraktionsvorsitzender



HP Fischer
Fraktionsvorsitzender
der Fraktion DIE LINKE.

Anlage



Geschäftsführung Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax : (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 25.01.2017

Auszug aus dem Beschlussprotokoll der 10. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 29.10.2015

öffentlich

7.2 Aufenthaltsqualität auf dem alten Kalker Friedhof steigern Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE. vom 13.08.2015 AN/1152/2015

Aufenthaltsqualität auf dem alten Kalker Friedhof steigern Gemeinsamer Änderungs-/Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE LINKE. vom 29.10.2015 AN/1656/2015

[...]

Abschließend lässt Bezirksbürgermeister Thiele über den Gesamtantrag abstimmen:

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den alten Kalker Friedhof an der Kapellenstraße in Kalk in zwei sinnvoll abgeteilte Bereiche mit geeigneten Maßnahmen zu trennen. Dabei soll eine Freizeitfläche für die Menschen im nördlichen Bereich und ein abgetrennter Bereich für Hunde im Süden geschaffen werden.
2. Der Bezirksbürgermeister und der Bürgeramtsleiter werden beauftragt, gemeinsam mit wichtigen Akteuren vor Ort, wie z.B. dem Bürgerverein Kalk e.V. und auch der Geschichtswerkstatt Kalk, der Initiative "Leinen los in Kalk", sinnvolle Maßnahmen zur Attraktivierung der Parkanlage unter Beteiligung der Bevölkerung zu erarbeiten. Hierbei sind u.a. die Bereitstellung ausreichender Abfallbehälter und Sitzgelegenheiten sowie die Schaffung eines Spielplatzes vorzusehen.

3. Die Verwaltung möge prüfen, wie und zu welchem Zeitraum im Bereich des alten Kalker Friedhofs eine barrierefreie öffentliche Toilette und Trinkwasserspender geschaffen werden können.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, mit geeigneten Mitteln, z.B. mit anfallenden Baumstämmen aus dem Grün- und Forstbereich und alten Schachtringen, eine für Hunde attraktive "Freizeit"-Umgebung zu schaffen um auch hierfür ein attraktives Angebot im Veedel zu bieten.
5. Bei der Umgestaltung ist die Anpassung an den Klimawandel und den Wunsch nach "essbarem Grün" im nördlichen Bereich - abgetrennt und in ausreichender Entfernung vom Hundebereich - zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.